

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber u. verantw. Redakteur:

Karl Honay

Wien, Dienstag, den 1. September 1925

Krankenpflegeschule im Krankhause der Stadt Wien. Am 1. Oktober 1925 beginnt an der Krankenpflegeschule des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz ein dreijähriger Jahrgang zur Heranbildung diplomierter Krankenpflegerinnen. Bewerberinnen um Aufnahme in diesen Jahrgang, der auch mit einem Internat verbunden ist, müssen die österreichische Bundesbürgerschaft besitzen, das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und mindestens den erfolgreichen Besuch einer dreiklassigen Bürgerschule nachweisen können. Gesuche sind mit einem Einschillingstempel zu versehen und an die Direktion des Krankenhauses der Stadt Wien, XIII/9, Wolkersbergenstraße Nr. 1, zu richten, von wo auch gegen Einsendung eines frankierten Rückkuverts schriftlich die genauen Aufnahmebedingungen bekanntgegeben werden.

Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien. An der Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien, VI., Brückengasse 3, Telephon-Nr.: 74-19, beginnen am 14. September folgende Schulen: Hauswirtschaftsschule für 14 - 16jährige Mädchen, Haushaltungsschule für Mädchen über 16 Jahren, Fachschule für Großküchenbetrieb für Mädchen über 16 Jahren. Prospekte sind beim Schulwart erhältlich.

Jubilare der Ehe. Stadtrat Speiser überreichte in Vertretung des Bürgermeisters in dieser Woche den Ehepaaren: Johann und Anna Barian, VII., Neustiftgasse 27, Franz und Cäcilie Nickmann, XIV., Neubergengasse 10, und Isaak und Julie Pollak, XI., Bäuerlegasse 24, die Ehrengabe der Stadt Wien zur goldenen Hochzeit.